

Mit kleinen Schritten zum Ziel

Bürgerstiftung überreicht Gymnasium Spende für das neue Kulturforum

SYKE (dsc) • Es ist noch ein weiter Weg bis zur Fertigstellung der früheren Gymnastikhalle zum angestrebten Kulturforum. 40 000 Euro hat die Schulleitung des Gymnasiums für den Umbau veranschlagt, nach der gestrigen Spende der Bürgerstiftung Syke über 500 Euro ist man immerhin auf eine gegenwärtige Zwischensumme von knapp 14 000 Euro gekommen.

Am 17. September, pünktlich zur Jubiläumsfeier, soll der Umbau abgeschlossen sein. „Spätestens“, wie Schulleiter Claus-Dieter Lösche meint. Im neuen Kulturforum sollen zukünftig kleinere Theateraufführungen und Konzerte der Schüler stattfinden. Zudem soll die 180 Quadratmeter große Halle ein Ort für klassenübergreifende Projekte, Kunstausstellungen oder Vorträge – sowohl für die rund 2000 Schüler als auch für die Öffentlichkeit. Bislang musste die Aula für solche Veranstaltungen herhalten, doch die musste sich die Schule mit der Stadt teilen und stand somit nicht uneingeschränkt zur Verfügung. Weiterer Vorteil: Durch das neue Kulturforum können kleinere Veranstaltungen in



Jakob Weiß vom Förderverein und Schulleiter und Claus-Dieter Lösche freuen sich über die Spende von Ralf Michel und Wilhelm Tesch (v.l.) von der Bürgerstiftung. Foto: Husmann

passenden Räumen durchgeführt werden. Das minimiert die Heizkosten.

„Es ist ein Gemeinschaftsprojekt, das wir gerne unterstützen wollten. Es ist toll zu sehen, dass Schüler, Lehrer, Eltern und Bürger für ein gemeinsames Projekt Geld sammeln“, sagt Ralf Michel von der Bürgerstiftung.

Insgesamt haben 72 Spen-

der ihren Teil zum Umbau beigetragen. Der Erlös belief sich dabei zwischen fünf und 2000 Euro. Auf Spenden ist die Schule angewiesen. Schließlich trägt sie das finanzielle Risiko, nachdem sie sich vehement gegen den Abriss der Halle eingesetzt hatte. „Wir wollten die Halle unbedingt erhalten“, bestätigt Lösche.

In Zusammenarbeit mit dem Förderverein resultieren die Gesamtkosten im Wesentlichen aus energetischen Maßnahmen, der Renovierung der Außenwände, der Heizungsanlage, der Elektrik und Bestuhlung.

Der Spendenbeitrag von Daimler wird zielgerichtet für die Bühne und die Technik verwendet.